

Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und der CDU

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2004 und 2005

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Das Haushaltsgesetz 2004 wird wie folgt geändert:

Das in § 1 Abs. 2 Satz 1 für die Personalhaushalte 2004 festgesetzte Stellen-
volumen wird von 7.813 um 4 auf 7.817 erhöht.

Das in § 1 Abs. 2 Satz 3 für die Personalhaushalte 2004 ausgewiesene refinan-
zierte Stellenvolumen wird von 263 um 5 auf 268 erhöht.

II. Das Haushaltsgesetz 2005 wird wie folgt geändert:

Das in § 1 Abs. 2 Satz 1 für die Personalhaushalte 2005 festgesetzte Stellen-
volumen wird von 7.776 um 1 auf 7.775 reduziert.

Das in § 1 Abs. 2 Satz 3 für die Personalhaushalte 2005 ausgewiesene refinan-
zierte Stellenvolumen wird von 269 um 19 auf 250 reduziert.

III. In konkreter Umsetzung werden die Stellenpläne wie folgt geändert:

Produkt- gruppe	Kapitel	Budget- bereich	2004			2005		
			von	um	auf	von	um	auf
68.02.05	0680	Kern	146,75	1,45	148,20	147,41	- 0,25	147,16
68.02.06	0680	Kern	20,06	21,65	41,75	20,06	21,65	41,75
68.90.01	0680	Kern	137,44	- 19,15	118,29	137,44	- 22,88	114,56
02.01.01	0011	Refi	unverändert 4,00			4,00	- 1,00	3,00
71.01.01	0700	Refi	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00
71.02.01	0700	Refi	7,28	- 7,28	0,00	10,28	- 10,28	0,00
91.03.02	0901	Refi	33,63	10,50	44,13	33,63	- 9,50	24,13
Personal- haushalte	Kern Refi			3,95 5,22			- 1,48 - 18,78	

Cornelia Wiedemeyer, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD

Helmut Pflugradt, Jörg Kastendiek und Fraktion der CDU